

Dunkler Engel

Von mrs_ianto

Kapitel 1:

Hallo zusammen,

anders als bei meinen aktuellen Storys wird es keine Kapiteltitel geben, da ich mir damals 2009 keine ausgedacht habe. Da ich die Geschichte irgendwie mag, will ich sie nicht länger auf meinem Laptop und nur auf ff.de verstecken, sondern sie auch euch zum lesen geben. Vielleicht gefällt sie ja, obwohl sie schon so alt ist. Dafür ist sie fertig und muss nur noch hochgeladen werden.

Ich wünsche euch viel Spass beim lesen und werde euch nicht lange zulabern.

Kapitel 1

Version:1.0

StartHTML:0000000167

EndHTML:0000007119

StartFragment:0000000454 EndFragment:0000007103

Endlich würde er sein eigenes Schiff bekommen. Obwohl von einer extrem langen Wartezeit konnte er ja eigentlich nicht reden. Mit seinen 30 Jahren war er immerhin der jüngste Captain der ganzen Flotte.

Nervös und mit schweissnassen Händen sass Captain James T. Kirk im Vorraum zu Admiral Kaioshs Büro und wartete darauf, dass ihn der Admiral in sein Büro rufen würde. Erst dann würde er erfahren, welches Schiff er bekommen würde. Zum wiederholten Mal strich er seine Hände an seiner Hose trocken und hoffte, dass es kein alter Kahn werden würde.

Dann endlich, nach einer gefühlten Ewigkeit, wurde er in das Büro des Admirals gerufen. Inzwischen hatte er alle Abdeckplatten an den Wänden gezählt, es waren 156.

Mit zitternden Knien erhob sich Kirk, zog sein Uniformhemd glatt und rieb sich zum vermutlich hundertsten Mal die Hände an seiner Hose trocken. Mit einem tiefen Atemzug trat er in den Sensorbereich der Tür, welche sich mit einem leisen Zischen öffnete. „Captain Kirk kommen Sie herein und setzen Sie sich.“ Admiral Kaiosh stand mit dem Rücken zu ihm am Fenster und drehte sich mit einem ernsten

Gesichtsausdruck zu ihm herum, als Kirk mit einem möglichst ruhigen und selbstbewussten Gesichtsausdruck den Raum betrat und sich in den Stuhl, der vor Admiral Kaiosh's Schreibtisch stand, setzte.

Stille breitete sich im Raum aus und Kirk musste sich zusammen nehmen, um nicht unter Kaiosh's Blick auf dem Stuhl herum zu rutschen. Noch immer fixierte ihn der Admiral mit diesem starren Blick, der direkt in seine Gedanken zu dringen schien. Nervös aber nach Aussen möglichst ruhig erwiderte Kirk den Blick und fragte sich insgeheim, was das sollte.

Plötzlich nickte der Admiral und blickte auf ein Datapad, das auf seinem Schreibtisch lag. „Captain Kirk, wie ich sehe, haben Sie den Rang eines Captains vor einem Monat erhalten und warten derzeit auf ein eigenes Kommando. Ihre Leistungen auf der Akademie wie auf diversen Schiffen waren meistens überdurchschnittlich. Allerdings entnehme ich Ihrer Akte auch diverse Verwarnungen, Beschwerden und Kompetenzüberschreitungen. Können Sie mir diese Einträge erläutern?“

Kirk kam sich vor, als wäre er im falschen Film. Eigentlich war er doch hier, um zu erfahren, welches denn nun sein erstes Schiff werden würde. Stattdessen sollte er sich nun für Akteneinträge rechtfertigen? „Admiral Kaiosh, da Sie mir keine Angaben gegeben haben, um was für Verstösse es sich genau handelt, ist es mir nicht möglich, diese im Detail zu erläutern. Alles, was ich Ihnen sagen kann ist, dass ich entweder aus gerechtfertigten Gründen oder aufgrund der vorherrschenden Situationen so gehandelt habe, wie ich es tat. Mehr kann und werde ich auch nicht dazu sagen.“

Möglichst selbstbewusst lehnte sich Kirk in dem Stuhl zurück und blickte den Admiral herausfordernd an.

Dieser nickte lediglich. *Dieser Kirk könnte genau das sein, was wir auf diesem Schiff und für diese Mission brauchen. Er ist selbstbewusst, lässt sich nicht ausspielen und reagiert flexibel auf unvorhergesehene Situationen.* Wieder blickte der Admiral konzentriert auf das Datapad, als würde er darin lesen. Dabei befand sich bis auf die Kommandoübertragung des Raumschiffs Enterprise auf Captain Kirk nichts relevantes darauf.

Bis eben war er nicht überzeugt gewesen, dass der junge Captain die richtige Wahl für diesen Posten darstellte. Ein Grünschnabel, ohne Kommandoerfahrung, gleich auf das Flaggschiff der Föderation los zu lassen, war, in seinen Augen, ein Risiko. Ein Captain mit mehr Erfahrung wäre seiner Meinung nach geeigneter gewesen, aber er war ja nur eine einzelne Stimme und die meisten Admirale waren für Kirk gewesen.

Allerdings hatte er den jungen Mann vor sich unterschätzt, jeder Andere hätte versucht, sich mit grossen Erklärungen und Begründungen, aus der Sache heraus zu reden und dieser Kerl hier sagte einfach mal, dass er wieder so handeln würde.

„Captain Kirk, ich muss sagen, dass Ihre Antwort sehr mutig ist.“ Langsam stand der Admiral auf und ging wieder zum Fenster und blickte hinaus. „Sie werden das Kommando über die USS Enterprise in drei Tagen übernehmen. Zu diesem Anlass und um Ihre zukünftige Crew kennen zu lernen, wird am Abend vorher um 1900 ein kleiner Empfang stattfinden, dort wird Ihnen Captain Pike offiziell das Kommando übertragen. Alles weitere werden Sie schriftlich auf offiziellen Wege erfahren. Wegtreten.“

Wie in Trance erhob sich Kirk aus seinem Stuhl, salutierte in Richtung des Admirals, was dieser jedoch nicht registrierte. Erst als sich die Tür zischend hinter ihm schloss, drang der Name seines zukünftigen Schiffes in seinen Kopf vor. USS Enterprise. Das Flaggschiff der Föderation? Ungläubig schüttelte er den Kopf. Doch der Admiral hatte deutlich diesen Namen genannt. In drei Tagen würde das Schiff seiner Träume wirklich sein erstes Kommando sein.

Nun musste Kirk nur noch die Zeit bis zum Empfang totschiagen und er wusste auch schon, wie er beginnen würde. Erst mal in seiner Lieblingsbar einen Brandy trinken und vielleicht hatte er ja Glück und es fand sich noch eine hübsche Begleitung für den Rest der Nacht.

So, ich finde mein Stil hat sich in den letzten Jahren massiv verändert, hoffentlich habt ihr trotzdem ein wenig Freude an der Story.

Eure mrs_ianto